UNABHÄNGIG – REGIONAL – AKTUELL

Meeraner Zeitung©

Mit dem Amtsblatt der Stadt Meerane

Nr. 138 | 13. Januar 2012 | 11. Jahrgang

kostenlos an alle Haushalte

2012 – Meerane wird 838

Sehr geehrte Meeranerinnen und Meeraner, liebe Bürgerinnen und Bürger,
vor wenigen Tagen ist das Jahr 2011 zu Ende gegangen. Sie haben in den letzten zwölf Monaten dazu beigetragen, dass es für die Stadt Meerane ein erfolgreiches Jahr geworden ist. Dafür gebührt Ihnen meine Anerkennung und für das von Ihnen entgegengebrachte Vertrauen und Verständnis für so manche Beeinträchtigung, die vor allem die Baumaßnahmen zur Folge hatten, mein ausdrücklicher Dank.
Herzlich danke ich Ihnen an dieser Stelle für die vielfältige Post, die ich von Ihnen zu Weihnachten und zum neuen Jahr im Rathaus erhalten habe. Ihre Grüße und Wünsche für unsere Stadt und ihren Bürgermeister sind angenehm und geben Kraft für die Aufgaben des neuen Jahres, für das ich Ihnen alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg wünsche.
Entsprechend ihrer ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 1174 geht unsere Stadt mit dem Jahr 2012 in ihr 838. Jahr. Die Beständigkeit des Wandels kommt auch in diesem Jahr zum Ausdruck. Dazu zählen z. B. die geplanten Investitionsvorhaben, die im Rahmen des Haushaltsplanes 2012 durch den Stadtrat der Stadt Meerane am 20.12.2011 beschlossen wurden. Mitte des Jahres werden zwei Bauvorhaben abgeschlossen sein. Zum einen die neue Kindertagesstätte „Arche Noah“ im Wirtschaftszentrum mit 40 Plätzen (20 Plätze Kinderkrippe und 20 Plätze Kindergarten) und zum anderen das neue Höhlermuseum am Teichplatz. Mit der Ansiedlung der Firma Magna im Wirtschaftszentrum und dem damit verknüpften höheren gewerblichen Verkehrsaufkommen ist eine Optimierung der Straßenkreuzung Gablenzer Straße/ Seiferitzer Allee dringend. Nach der Fördermittelzusage durch die Landesdirektion Chemnitz vom 23.12.2011 kann der geplante Kreisverkehr zügig realisiert werden.
Im innerstädtischen Bereich erfolgt der Einstieg in den Straßenbau Rosental. Auch hier liegen die Fördermittelzusagen bereits vor. Im Jahr 2012 sind in ersten Bauabschnitten Teile des Rosentals, die Augasse und der Auberg geplant. Wir freuen uns auch über die vorgesehene Realisierung des Marktbrunnens, die gemeinsam mit der Fördergemeinschaft „Mehr Meerane“ erfolgt.
Das zentrale Vorhaben im Bereich der industriellen Altbrachen ist der Abbruch des ehemaligen ALWO-Komplexes in der Stadionallee/ Schmiederstraße in der zweiten Jahreshälfte 2012. Die geplanten Abbruchkosten betragen 1,2 Mio. Euro. Die Fördermittelzusage durch den Europäischen Regionalfonds beträgt 900.000 Euro (75%-Förderung). Diese sehr umfangreiche Abbruchmaßnahme wird die Stadtansicht erneut verändern.
Sie zeigt noch einmal in aller Deutlichkeit die Notwendigkeit, den Wandel verantwortungsbewusst und zukunftsorientiert zu gestalten. Mit der Beseitigung maroder Bausubstanz und der einhergehenden Aufwertung solcher neuer Flächen verbessern wir die Lebensqualität in unserer Stadt, einem Ziel, dem wir in hohem Maße verpflichtet sind.

Herzlichst Ihr

Professor Dr. Lothar Ungerer
Bürgermeister

Die Baustelle der neuen Kindertagesstätte „Arche Noah“. Mitte des Jahres wird diese fertiggestellt. Fotos: Hönsch, Löhr

Das Gelände der ehemaligen ALWO. Die Industriebrache wird 2012 abgebrochen.

Rechts-Tipp

Neues aus dem Unterhaltsrecht

Unterhaltsansprüche sind – von Verwandtschaft abgesehen – nicht nur an eine Ehe oder eingetragene Lebenspartnerschaft geknüpft. So besteht ein Unterhaltsanspruch des, ein nichteheliches Kind betreuenden, Elternteils gegen den anderen Elternteil. Dieser Unterhaltsanspruch umfasst den Mindestbedarf des Unterhaltsberechtigten und Krankenvorsorgeunterhalt. Bezieht der unterhaltsberechtigte Elternteil Sozialleistung, z.B. ALG II oder Sozialgeld, gehen Unterhaltsansprüche gegen den unterhaltsverpflichteten Elternteil auf den Träger der Sozialhilfe über, der den Unterhaltsanspruch im eigenen Namen gegenüber dem Unterhaltsverpflichteten – auch gerichtlich – geltend machen kann. Die Träger der Sozialhilfe vertraten bislang die Auffassung, dass nicht nur die an den Unterhaltsberechtigten unmittelbar erbrachten Leistungen (Zahlungen), sondern auch für den unterhaltsberechtigten Empfänger von Sozialleistungen erbrachte Beiträge zur Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung von übergegangenen Unterhaltsansprüchen erfasst werden. Das Oberlandesgericht Dresden hat in einem Urteil vom 03.08.2010 klargestellt, dass Beiträge zur Kranken-, Renten- und Pflegeversicherung nicht als Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts des unterhaltsberechtigten Leistungsempfängers zählen. Daher werden diese Beiträge vom Anspruchsübergang gemäß § 33 SGB II nicht erfasst und können gegenüber dem unterhaltsverpflichteten Elternteil nicht mit geltend gemacht werden. Sofern gegenüber unterhaltsverpflichteten Elternteilen nichtehelicher Kinder ein Anspruchsübergang des jeweiligen Trägers der Sozialhilfe angezeigt wird, sollte eine Überprüfung stattfinden, ob der angezeigte Anspruchsübergang rechtmäßig ist. RA Orth

Näheres zu diesem Rechtstipp erhalten Sie bei

Martens, Orth & Kollegen
Anwaltssozietät

Schwanefelder Straße 1b
08393 Meerane
Telefon (0 37 64) 1 81 10

Steuer-Tipp

Verbilligte Vermietung ab 2012

Seit dem 01.01.2012 erhöht sich die Grenze für eine Aufteilung der Werbungskosten bei verbilligter Wohnraumüberlassung (z.B. bei der Vermietung an Angehörige) auf 66%. Das heißt, im neuen Jahr muss die Miete mindestens 66% der ortsüblichen Miete betragen, um die mit der Wohnung oder dem vermieteten Haus zusammenhängenden Aufwendungen (z.B. Zinsen, Erhaltungsaufwand, Abschreibungen) komplett als Werbungskosten geltend machen zu können. Sofern die vereinbarte Miete dann weniger als 66% der ortsüblichen Miete einschließlich der umlagefähigen Nebenkosten beträgt, können die Ausgaben für die Vermietung nur anteilig als Werbungskosten berücksichtigt werden.
Die bis Jahresende 2011 geltende Staffelung entfällt: Danach waren die Aufwendungen bei Mieten von zumindest 75% der ortsüblichen Werte komplett und bei unter 56% nur anteilig abzugsfähig. In dem Korridor zwischen 56% und 75% konnten nur bei positiver Totalüberschussprognose die Aufwendungen komplett abgezogen werden; bei negativer Überschussprognose waren die Werbungskosten auch nur anteilig abzugsfähig.
Beträgt die Miete nun ab Januar 2012 z.B. nur 60% der ortsüblichen Miete, so können die Aufwendungen auch nur anteilig zu 60% als Werbungskosten bei der Steuerfestsetzung abgezogen werden. Es ist deshalb ratsam, dass Vermieter ihre Mietverträge auf diese neue Grenze hin überprüfen.

merten steuerberaterin
Dipl.-Wirtschaftsingenieur (FH)
Ulrike Merten
Steuerberaterin
Schwanefelder Straße 1b
08393 Meerane
Telefon 03764 186068-0
Telefax 03764 186068-9
info@steuerberaterin-merten.de
www.steuerberaterin-merten.de

Sichern Sie sich einen Platz für
Ihre Werbung

MZ Rätselspaß

		5	4	7			6	1
		7		6	1		5	
				2		7	9	
6		2				9	1	
9	4							
1			9	3	2	5		6
8	3							
	2		5		3	1		4
	1					6		9

Kategorie mittel

Zahl der Woche

1550

Die Kosten für die Beseitigung des Silvester-Mülls betrugen in diesem Jahr rund 1550 Euro.

Gesundheits-Tipps

Neuer Kurs: Ich nehme ab!

Vorsätze für das neue Jahr hat jeder – egal, ob er diese mit anderen teilt, oder lieber für sich behält. Wir alle überlegen uns, was wir nach dem Jahreswechsel anders und besser machen wollen. Vor allem das Abnehmen steht bei sehr vielen Menschen ganz oben auf der Liste. Abnehmen erfordert einen großen Willen und auch sehr viel Disziplin. Denn: Abnehmen ist nicht leicht. Essen ist ein emotionales Verhalten. Auch Kleinigkeiten können für die Essens- und damit für die Lebensqualität ausschlaggebend sein. Und wenn die Lebensqualität zu sehr sinkt, ist es mit den guten Vorsätzen schnell vorbei. Neben der richtigen Abnehmmethode kommt es daher auf die Motivation an. Zwar sollte Ihnen mit einer Ernährungsumstellung anhand Ihres individuellen Geschmacks das „Projekt Wunschgewicht" idealerweise ohnehin Spaß bereiten, Durchhänger sind aber nicht ausgeschlossen – weil plötzlicher Heißhunger Sie z.B. verrückt macht. *„Nicht weil es schwer ist, wagen wir es nicht, sondern weil wir es nicht wagen, ist es schwer." (Seneca).* „Werden Sie sich über Ihre Motive klar, warum Sie abnehmen möchten". Den Wunsch, schlank zu sein, hat wohl (fast) jeder. Aber das reicht nicht: Was Sie brauchen, ist ein fester Wille und konkrete Ziele. Wir möchten Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Ziele mit unserem Kurs „Ich nehme ab!" gern behilflich sein. Er kombiniert Bewegung und Ernährungsberatung, genau in der richtigen Mischung von Theorie und Praxis. Gemeinsam Einkaufen und Kochen, Bewegungsprogramme in vielen Varianten sorgen dafür, dass der Kurs hält, was der Titel verspricht – und außerdem noch viel Spaß macht! Termin: donnerstags, 17.00–19.00 Uhr. Wir reservieren Ihnen gern Ihren Kursplatz! Ihre:

Praxis für PHYSIOTHERAPIE + MOTOPÄDIE
Daniela Schilling
BOBATH – VOJTA – MANUELLE THERAPIE
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
08393 Meerane · Marienstraße 18 · Telefon 03764 171170

- Bobath
- Vojta
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Zweizellenbäder
- Craniosacrale Therapie
- Reflexzonentherapie
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Eisbehandlung
- Funktionstraining und Rehasport
- Skoliosetherapie
- Massage, auch Zentrifugal
- Fango
- Elektrotherapie
- Ultraschall
- Schröpfen
- Akupressur
- Schlingentisch
- Psychomotorik
- Gesundheitskurse § 20

www.physioschilling.de
© SMC MZ 2011/138

Fotoausstellung „Straßenfasching 2011“ ab 26. Januar in der Stadtbibliothek

Fotoclub „Objektiv“ des Arbeitslosentreffs HALT Hohenstein-Ernstthal stellt Bilder aus

Am **26. Januar 2012, 19.00 Uhr,** wird in der Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49, die Fotoausstellung „Straßenfasching 2011“ eröffnet. Gestaltet hat diese Ausstellung der Fotoclub „Objektiv“ des Arbeitslosentreffs HALT Hohenstein-Ernstthal in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Meerane, Fachbereich Kultur.

Der Fotoclub „Objektiv“ entstand 2007 im Arbeitslosentreff HALT Hohenstein-Ernstthal e.V.. Unter Leitung von Martina Wölker arbeiten ca. acht bis zehn Personen mit. In den vergangenen Jahren sind bereits viele schöne Projekte und Dokumentationen entstanden, zum Beispiel zum Bahnhof Hohenstein-Ernstthal, zum Tierpark in Limbach-Oberfrohna, zu den beiden Stadtteilen Hohenstein und Ernstthal, zur Stadt Lichtenstein sowie zu verschiedenen naturbezogenen Themen. In den Stadtverwaltungen von Hohenstein-Ernstthal, Limbach-Oberfrohna und Oberlungwitz wurden Ausstellungen gezeigt, ebenso in der Kulturellen Begegnungsstätte in Reichenbach, im Eisenbahnmuseum in Chemnitz, in den Sparkassen in Hohenstein-Ernstthal und in Meerane und im Schloss Wolkenburg.

Die Ausstellung in der Meeraner Stadtbibliothek zeigt Bilder vom Meeraner Straßenfasching 2011. Der Arbeitslosentreff HALT ist hier gemeinsam mit den Meeraner Kräuterfrauen seit Jahren dabei. Gemeinsam wird das Bild der Kräuterhexen gestaltet.

„Da wir als Fotoclub die Aktivitäten unserer Mitglieder immer begleiten, kam uns die Idee, diese für Meerane so schöne Veranstaltung fotografisch festzuhalten. Die Mitglieder des Fotoclubs postierten sich an der Strecke des Umzuges und haben sehr schöne Motive vom Publikum sowie der Umzugsteilnehmer eingefangen. Auch das bunte Treiben auf dem Markt ist Gegenstand unserer fotografischen Aufnahmen und zeigt Meerane in einem völlig anderen Licht“, berichtet Martina Wölker.

Die Ausstellung ist vom 26. Januar bis 25. Februar 2012 während der Öffnungszeiten der Stadtbibliothek geöffnet. Zur Eröffnung am **26. Januar 2012, 19.00 Uhr,** sind alle Interessenten herzlich in die Meeraner Stadtbibliothek eingeladen.

Die Mitglieder des Fotoclubs „Objektiv“ gestalten in der Meeraner Stadtbibliothek eine Ausstellung zum „Meeraner Straßenfasching“ im Jahr 2011. Foto: Fotoclub Objektiv

So macht Schule Spaß! **TAG DER OFFENEN TÜR** an der Internationalen Mittelschule Meerane (IMM). Einen ersten Eindruck von Lernbedingungen, qualifizierten Lehrkräften und Ganztagsangeboten erhalten interessierte Schüler und Eltern am **28.01.2012, von 10.00–13.00 Uhr,** in der Chemnitzer Straße 15 in Meerane.

Äthiopien – Menschen des Morgens

Multimedia-Vortrag am 3. Februar 2012 in der Stadtbibliothek

Am **3. Februar 2012, 19.00 Uhr,** sind zum zweiten Mal Dr. Steffi Kraus und Dr. Harald Kraus aus Gornau zu Gast in der Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49. Dr. Steffi Kraus und Dr. Harald Kraus, Ansprechpartner in der Region für Karlheinz Böhms Äthiopienhilfe „Menschen für Menschen“, stellen diesmal ihren Multimedia-Vortrag „Äthiopien – Menschen des Morgens“ vor. Dazu laden der Meeraner Bürgerverein (MBV) und die Meeraner Stadtbibliothek herzlich alle Interessenten ein. Der Eintritt ist frei.

Im vergangenen Jahr hatten Dr. Steffi Kraus und Dr. Harald Kraus das Meeraner Publikum bereits mit dem Vortrag „Äthiopien – Wiege der Menschheit“ begeistert. Auch am 3. Februar 2012 werden sie Originalgegenstände aus Äthiopien mitbringen, die in einer kleinen Ausstellung präsentiert werden.

Angeboten wird außerdem die Verkostung einer äthiopischen Speise zugunsten der Stiftung „Menschen für Menschen“.

Den Kontakt zu dem Ehepaar Kraus hatte der Vorsitzende des Meeraner Bürgervereins Ernst Häusler aufgenommen. Er hatte die beiden bei einer Veranstaltung kennengelernt und später zu einem Vortrag nach Meerane eingeladen.

„Äthiopien, das Land am Horn von Afrika, taucht in unserem Bewusstsein immer dann auf, wenn in den Medien spektakuläre Bilder über Dürre, Hungersnot und Grenzkonflikte mit Eritrea gesendet werden. Sonst liegt Schweigen und Vergessen über diesem Land, das zu den ärmsten Ländern der Welt gehört. Doch in Äthiopien leben liebenswerte und gastfreundliche Menschen, die mit Recht stolz auf ihre Geschichte sind, in der sich oft Wahrheit und Legenden miteinander mischen. Begleiten Sie uns auf eine Reise durch bezaubernde Landschaften, zu den steinernen Zeugen äthiopischer Vergangenheit. Erfahren Sie Wissenswertes über das Leben der Menschen und bestaunen Sie Gegenstände, die die handwerklichen Fertigkeiten der Äthiopier zeigen“, laden Dr. Steffi Kraus und Dr. Harald Kraus ein.

Am 3. Februar 2012 präsentieren Dr. Steffi Kraus und Dr. Harald Kraus ihren Vortrag „Äthiopien – Menschen des Morgens“ in der Meeraner Stadtbibliothek. Foto: privat

Kulinarisch-literarische Reise und Kabarett im Januar in der Galerie ART IN zu erleben

Die erste „Kulinarisch-literarische Reise“ 2012, eine Gemeinschaftsveranstaltung der Buchhandlung Goerke und der Galerie ART IN, findet am Mittwoch, dem **18.01.2012, um 19.00 Uhr,** in der Galerie statt. Der Autor, Hans Brinkmann aus Chemnitz, hat den Abend unter das Motto „Milchmädchen rechne dich“ gestellt. Er wird aus diesem Buch lesen und noch andere Geschichten mitbringen, die über Reisen und Speisen erzählen.

Kabarett „Nörgelsäcke“ zu Gast in Meerane

„Was Frauen wirklich wollen“ erklären die „Nörgelsäcke“ am Sonntag, dem **29.01.2012, um 18.00 Uhr,** in der Galerie ART IN. Frauen wollen „nur mal kosten“, sie wollen an die Macht, wollen Röcke tragen und gleichzeitig die Hosen anbehalten. Ob im Privaten oder in der Politik – wie soll man(n) das alles verstehen? Auf jeden Fall wollen Frauen wirklich viel: Allein die Suchmaschine Google weiß von über 3 Millionen Dingen... Die Texte schrieben Markus Tanger, Micha Kreft und Thomas Puppe. Es spielen die Casanovas des Ostens: Carsten Heyn und Micha Kreft. Kartenvorbestellungen für beide Veranstaltungen unbedingt erforderlich unter 03764 186983 oder 01520 2188412. BZ

19. Meeraner Straßenfasching am 4. Februar 2012

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus.
Dazu zählt auf jeden Fall der Meeraner Straßenfasching, der in diesem Jahr in seiner 19. Auflage über die Bühne gehen bzw. durch die Meeraner Straßen ziehen wird. Am **4. Februar 2012** ist es wieder soweit. Pünktlich **13.13 Uhr** wird sich der bunte Zug der geschmückten Wagen, der Faschings-, Musik- und Tanzgruppen an der Stadthalle in Bewegung setzen, informiert Rainer Jänsch von den „Meeraner Pflasterköppen". Zum dritten Mal organisiert der 2009 neu gegründete Verein nun diese Meeraner Großveranstaltung, die bis dahin unter Regie des Meeraner Carnevalsvereins (MCV) lief. Bei den „Pflasterköppen" arbeiten nun Vertreter aller Vereine mit, die sich für den Meeraner Straßenfasching engagieren.
Rund 30 Vereine und Gruppen, informiert Rainer Jänsch, haben sich bereits für den Straßenfasching 2012 angemeldet, und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Erfahrungsgemäß kommen in den letzten Tagen vor dem Straßenfasching noch weitere Teilnehmer hinzu, die sich kurzfristig entscheiden. Wer noch mitmachen möchte, kann mit Rainer Jänsch Kontakt aufnehmen, Tel. 0162 4623103 oder e-mail: info@meeraner-pflasterkoeppe.de.

Der Zug der Närrinnen und Narren führt wie im vergangenen Jahr über die Steile Wand, Zwickauer Straße, Brüderstraße, Pestalozzistraße, Badener Straße, Teichplatz, Neumarkt und August-Bebel-Straße bis zum Markt, wo nach dem Umzug zur Faschingsparty mit Tanz, Musik und Büttenreden kräftig weiter gefeiert wird.
Die „Meeraner Pflasterköppe", die im vergangenen Jahr erstmals ihre Kostüme vorstellten, sind in diesem Jahr mit einem eigenen Wagen im Umzug vertreten. „Dafür suchen wir noch einen Partner, der uns bei der Gestaltung unterstützen kann, vielleicht einen Graffiti-Künstler", sagt Rainer Jänsch. Wer helfen kann, wird gebeten, schnell Kontakt aufzunehmen.
Übrigens: Wie Rainer Jänsch noch verriet, wurden von den teilnehmenden Vereinen große Mengen Konfetti geordert! Meerane wird wieder bunt!
Also unbedingt vormerken: 19. Meeraner Straßenfasching am **4. Februar 2012, ab 13.13 Uhr!**

Lasst Kinderaugen wieder leuchten . . .

Wieder war es eine schöne Weihnachtszeit, und ein gutes Jahr ging zu Ende. Die kalten Nächte waren lang, die Tage dunkel und grau. In dieser Zeit zündeten wir uns im gemütlichen Heim gern ein Licht an und genossen die Wärme und den wohligen Schein.

Für Leuchten in den Augen der Kinder des Kinder- und Jugendheims Meerane sorgten auch im vergangenen Jahr wieder die Mitglieder des Sportparks Meerane. „Für unsere Einrichtung ist es inzwischen zum schönen Brauch geworden, das Bindeglied zwischen den Kindern und unseren Mitgliedern zu sein und diese Bescherung zu organisieren. Es ist Tradition, seit 2002, die Wunschzettel der Kinder und Jugendlichen an dem bei uns aufgestellten Weihnachtsbaum aufhängen zu lassen. Kaum sind sie da, werden aus Mitgliedern Weihnachtsmänner und Weihnachtsfrauen“, berichtet das begeisterte Sportpark-Team.

Matthias Giesche: „In der derzeitigen wirtschaftlichen Situation ist es sehr ergreifend zu sehen, dass Fürsorge und Nächstenliebe nicht nur als Vers auf Weihnachtskarten stehen, sondern in unserem Haus jedes Jahr zur Tatsache werden. Es gibt sie, Menschen die anderen Menschen völlig selbstlos kleinere und größere Wünsche erfüllt haben.“ Im vergangenen Jahr sind wieder 17 Herzenswünsche der Kinder des Kinder- und Jugendheims Meerane erfüllt worden.

Diese und die Betreuer wollen sich nun auf diesem Weg bei allen so engagierten Mitgliedern, die Weihnachten 2011 zu einem besonderen Ereignis gemacht haben, recht herzlich bedanken und wünschen ein glückliches, neues Jahr. Sportpark

2012 im neuen Outfit

Mit Stolz geben wir bekannt, dass 2012 auch unsere Homepage ein „neues Kostüm“ bekommen hat. Reinschauen lohnt sich: www.tanzboden-meerane.de.

Wir haben dieses Projekt vor allem als Belohnung unserer Tänzerinnen für das vergangene Jahr umgesetzt. Mit vielen Auftritten und tollen Erinnerungen wie Stadt- und Dorffesten, Firmenfeiern, Weihnachtsmärkten, privaten Feiern, Vereinsfest etc. haben sie zum Erfolg und vielen schönen Erinnerungen für den Verein beigetragen.

Auch bei unseren versteckten Helferlein möchten wir uns für die Unterstützung recht herzlich bedanken. Um alle Auftritte reibungslos ermöglichen zu können, ist das Mitwirken aller Eltern, Großeltern und Bekannten unverzichtbar. Egal was ansteht, wir können mit euch rechnen. Vielen Dank dafür. Kurz nach den besinnlichen Tagen geht es für die Mädchen schon wieder in die heiße Phase der Faschingsvorbereitung. Daher startet das neue Jahr für uns mit dem Trainingslager, dicht gefolgt vom Straßenfasching am 4. Februar.

Ab dem 16. Februar geht die Saison so richtig los. Ein Wochenende, in dem die Tänzerinnen 22-mal in der Stadthalle beim MCV auf der Bühne stehen werden. Doch durch die intensive Vorbereitung werden wir ein abwechslungsreiches und strahlendes Programm darbieten. Wir freuen uns, Sie bei unseren nächsten Auftritten zu begeistern und wünschen allen Meeraner Bürgern im neuen Jahr zwölf erfolgreiche Monate. Ihr Tanzboden e.V. Meerane – Die stilvolle Überraschung für jede Festlichkeit

. . . direkt an der B 93 zwischen Gößnitz und Meerane
Lippert
Autolackiererei
Lackierarbeiten an PKW und Kleintransportern
Karosserieinstandsetzung, PKW und Kleintransporter
Industrielackierungen
Sprayflaschen in jedem Serienfarbton
08393 Meerane/Guteborn · Am Dreierhäuschen, an der B 93
Telefon (0 37 64) 5 90 60 · Fax 59 06 25
eMail: lack.lippert@t-online.de · www.lack-lippert.de

Beratungen sind jederzeit nach Absprache möglich
Wir bieten Ihnen ein sicheres Zuhause
Stationäre Langzeitpflege
Fachpflege für dementiell Erkrankte
Einzel- und Doppelzimmer mit Bad
Kurzzeit- und Urlaubspflege
Hauseigene Küche
TÜV-zertifiziert
Kursana Domizile Meerane, Haus Hirschgrund, Haus Höhenweg und Haus Ost, Oststraße 126
08393 Meerane 15, Telefon: 03764.408-101, E-Mail: kursanameerane@dussmann.de
Mein sicheres Zuhause.
KURSANA DOMIZIL

Sport

Badminton: 1. Mannschaft mit bisher bester Hinrunde in der Sachsenklasse

Für die Badminton-Mannschaften der SG Meerane 02 waren die Hinrunden sehr erfolgreich. So wurden drei der insgesamt fünf Mannschaften Herbstmeister (siehe Ausgabe 137).

Herbstmeister wurde die erste Mannschaft der SG zwar nicht, spielte aber bei ihrem insgesamt elften Start in der Sachsenklasse – dem siebenten in Folge – ihre bisher beste Hinrunde. Sie wurde wie im Vorjahr mit Platz zwei „Herbstvizemeister“ hinter DHfK Leipzig II (13:1 Punkte), diesmal allerdings mit ihrem bisher besten Hinrunden-Punktekonto von 10:4 und -Spielverhältnis von 40:16. Dank des besseren Spielverhältnisses verwies sie den punktgleichen TSV 1886 Markkleeberg (35:21 Spiele) auf Platz drei.

In die Saison startete die Vorjahresdritte um Mannschaftskapitän Enrico Wunderlich mit einem beachtlichen 4:4-Unentschieden gegen den Absteiger aus der Sachsenliga TSV Blau-Weiß Röhrsdorf II und holte anschließend in zwei weiteren Heimspielen drei Punkte. Der Tabellensechste des Vorjahres BV Zwenkau 64 II wurde mit 8:0 nach Hause geschickt und gegen den Vizemeister DHfK Leipzig II erkämpfte Meerane mit den letzten beiden Spielen ein 4:4-Unentschieden. Mit einem Sieg und einer Niederlage kehrte die SG von ihren ersten beiden Auswärtsspielen zurück. In beiden Partien musste sie ohne Enrico Wunderlich auskommen. Beim damaligen Tabellenführer TSV 1886 Markkleeberg kassierten die Meeraner mit dem 3:5 ihre erste Saisonniederlage. Beim Aufsteiger und Schlusslicht Leipziger SV Südwest gelang ein glatter 8:0-Erfolg. Ein glänzendes Debüt feierte dabei der 15-jährige Eric Pogge mit seinen Siegen im Einzel und im Herren-Doppel. Mit zwei souveränen Auswärtssiegen krönte das Meeraner Team die Hinrunde. Gegen den Tabellenvorletzten SSV Markranstädt II gewann die SG klar mit 7:1 und gegen TSV Niederwürschnitz II gelang im insgesamt 17. Spiel der dritte Erfolg. Und der fiel mit 6:2 auch überraschend deutlich aus. Eine ganz tolle Hinrunde wie schon in den letzten Jahren spielten Dominique Els mit einer Bilanz von 11 Siegen bei nur zwei Niederlagen (11:2) und Diana Kahlich (11:3). Zusammen gewannen sie sechs der sieben Doppel. Zudem siegte die 20-jährige Dominique in fünf ihrer sechs Einzel. Diana war außerdem in fünf von sieben Mixed mit Lutz Stegert bzw. Tom Dietel erfolgreich. Der erst 16-jährige Tom holte bei den Herren in seiner zweiten Saison in der 1. Mannschaft die meisten Punkte (9:3). Er gewann seine drei Einzel und zwei Mixed sowie vier seiner sieben Doppel mit Mario Pflügel (6:8). Eine sehr gute Bilanz erreichte auch Neuzugang Eric Edelbauer (6:2), der sechs seiner sieben Einzel gewann. Außerdem spielten E. Wunderlich (5:1), L. Stegert (7:5), Frank Dietel (1:1) und Sophie Ehm (1:0).

Rückrundenauftakt ist am 21.01.2012 mit dem Spiel beim Sachsenliga-Absteiger TSV Blau-Weiß Röhrsdorf II, der nach der Hinrunde nur Vierter ist.

Jugendmannschaft: Platz zwei in der Bezirksliga Dass es für das Meeraner U-19-Team um Mannschaftsleiter Josef Schattner in dieser Saison schwer werden wird, an die Erfolge des Vorjahres (Bezirksmeister, Sachsen-Vizemeister und Dritter bei den Südostdeutschen Mannschaftsmeisterschaften) anzuknüpfen, zeigte die Hinrunde. Zwar verbuchte es in der Bezirksliga einen kampflosen 8:0-Sieg gegen Meisterschafts-Mitfavorit Blau-Weiß Reichenbach, der infolge eines Verkehrsunfalls bei seiner Anreise nach Meerane nicht antreten konnte, und beim Neuling Empor West Zwickau einen souveränen 7:1-Erfolg. Doch beim BV Marienberg, der sich gegenüber den Vorjahren verstärkt hat, gerieten die Meeraner mit 0:8 arg unter die Räder. Allerdings fehlte da krankheitsbedingt Eric Pogge. Damit stehen die Meeraner am Ende der Hinrunde mit 4:2 Punkten und 15:9 Spielen auf Platz zwei hinter BV Marienberg (6:0, 20:4) und vor der SG Blau-Weiß Reichenbach (2:4, 9:15).

In der Jugendmannschaft kamen in der Hinrunde Johanna Hoffmann, Christin Winkler, Anne Brauner, Tom Dietel, Patrick Duschl, Eric Pogge, Maximilian Köhler und aus dem U-15-Team Pascal Schnabel zum Einsatz.

Walter Kapferer

Badminton: Julia Wecke Dritte im Doppel bei den Sachsenmeisterschaften U 11

Bei den Landesmeisterschaften in der Altersklasse U 11 in Großenhain (am 10.12.2011) schaffte Julia Wecke von der SG Meerane 02 zusammen mit Lucy Klügel (TSV Niederwürschnitz) im Mädchen-Doppel Platz drei. Im Halbfinale scheiterten sie an den späteren Meistern Kaube/Tomasini (Turbine Großenhain). Nicht so erfolgreich wie erwartet verlief für Julia das Einzel. Nach insgesamt drei Siegen und zwei Niederlagen wurde sie hier unter 18 Mädchen Fünfte. Nach einem Freilos und ihrem Erfolg über Marie Rausch (BV Zwenkau) scheiterte sie an der späteren Dritten Lea Tomasini, besiegte auf der Verliererseite des Doppel-ko-Systems Julia Wieltsch sowie Lara Krause (alle Turbine Großenhain) und zog letztendlich gegen Laura Böttger (BC Stollberg-Niederdorf) den Kürzeren.

Zusammen mit dem U-11-Ergebnis erzielte die SG Meerane 02 im Nachwuchsbereich (Altersklassen U11 bis U19) bei den Sachsenmeisterschaften in dieser Saison mit insgesamt drei ersten, zwei zweiten sowie vier dritten Plätzen eines ihrer bisher besten Resultate. Nur die Bilanz der Saison 2009/2010 war besser.

Walter Kapferer, SG Meerane 02, Abt. Badminton

Fußball: Turnier der Meeraner G-Jugend begeisterte große und kleine Fußballfans

Am 18.12.2011 fand das erste Turnier des MSV für G-Jugend-Mannschaften in der Karl-Heinz-Freiberger-Halle statt.

Bei dem erlesenen Teilnehmerfeld von 10 Mannschaften verkauften sich unsere Jungen hervorragend. Nachdem in der Vorrunde gegen Grimma unglücklich mit 1:0 verloren wurde, besiegte man mit demselben Ergebnis den FSV Zwickau Und spielte gegen den späteren Finallisten, den Chemnitzer FC, 1:1.Somit verpasste man nur denkbar knapp das Halbfinale und spielte somit um den Platz 5, der mit einem 2:1 Sieg gegen den VfB Empor Glauchau natürlich dann auch untermauert wurde.

Die Spieler, die für den Meeraner SV zum Einsatz kamen, waren: Tim Dillner, Laurien Laqua, Erik Zwinscher, Oskar Schöttel (3 Tore), Erik Fröhlich, Leo Friedrich, Timo Freytag, Finn Fröhlich, Till Weisheit und Reik Hasenbein.

Das Turnier war ein tolles Erlebnis für unsere kleinsten Ballzauberer, der Rahmen durch die vielen Zuschauer und die perfekte Organisation bis hin zur Verpflegung passte, so resümierte der Jugendleiter Uwe Barth sowie der Trainer Sven Fröhlich und sprachen sich gleichzeitig für eine Fortsetzung im nächsten Jahr aus.

Auszeichnungen – Bester Spieler: Justin Reichelt (FSV Zwickau); Bester Torwart: Louis Leibner (Post SV Dresden); Bester Torschütze: Ben Engelhardt (FC Erzgebirge Aue) – 9 Tore

Endplatzierung:
1. FC Erzgebirge Aue
2. Chemnitzer FC
3. SV Jena Lobeda 77
4. FC Grimma
5. Meeraner SV
6. VfB Empor Glauchau
7. VfB Hellerau-Klotzsche
8. FSV Zwickau
9. VfL 1990 Gera
10. Post SV Dresden

MSV

Die Rose des Monats

überreicht MZ an die

Teilnehmer der Aktion „genialsozial“ und die „Meeraner Kuchenfrauen“

für ihr soziales Engagement.

Jugendclub veranstaltet PC-Seniorenkurse

Der Jugendclub „Beverly Hill's“ e.V. führt auch in diesem Jahr seine PC-Seniorenkursreihe fort. So ermöglicht der Kurs ein schrittweises Heranführen an die digitale Technik. Als Anfängerkurs werden elementare Grundlagen für einen erfolgreichen Umgang mit dem PC in Hard- und Software vermittelt. So wird im Kurs auch auf ganz individuelle Bedürfnisse sowie das Lerntempo der Kursteilnehmer eingegangen. Das Mitbringen des eigenen Laptops ist möglich.

Alle Kurse finden im Jugendclub „Beverly Hill's“ e.V. (altes Volkshaus) in der Friedhofstraße 5 in Meerane statt. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist bis spätestens 14 Tage vor Kursbeginn telefonisch unter 03764 2652 erforderlich.

Kurstermine:

- 06.02.2012
- 13.02.2012
- 20.02.2012
- 27.02.2012
- 05.03.2012

Kurszeiten:

- Kurs I – jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr
- Kurs II – jeweils von 16.00 bis 17.30 Uhr

Schulleitung Europäisches Gymnasium Meerane berufen

Im Ergebnis eines Bewerbungsverfahrens wurde Olaf Kettner ab 01.12.2011 zum Schulleiter des Europäischen Gymnasiums Meerane berufen. Außerdem bestätigte der Vorstand des Trägervereins die Bestellung von Kerstin Sommer als stellvertretende Schulleiterin.

Wir sind uns sicher, dass Herr Kettner und Frau Sommer sowohl die Voraussetzungen erfüllen, als auch den Ehrgeiz und die nötige Energie besitzen, mit dem Kollegium der Schule, der Stadt Meerane und dem Schulträger gemeinsam die Attraktivität des Gymnasiums dauerhaft zu stärken.

Dr. Gerd Stiehler
stv. Geschäftsführer für Bildung und Planung
Trägerverein Europäisches Gymnasium Waldenburg

Reisebüro La Paloma
Inhaberin: Isolde Walf
. . . entspannt das neue Jahr beginnen!

Wellness - Schnupperangebote von Ameropa – z.B.: Burghotel am Hohen Bogen***S, Bayer. Wald, 2 Ü/HP, inkl. 25 min. klass. Teilmassage, 20 min Entspannungsbad, Reisezeitraum: 09.01.–18.02.12/28.02.–12.03.12, **Preis p. P.: 99 EUR** (eigene Anreise)

Special-Angebot von 5 vor Flug – 7-tägige Flugreise nach Malta ab Leipzig z.B. am 01.02.12, Riviera Resort & Spa****, Marfa Bay, DZ/AI, **Preis p. P.: ab 315 EUR**

Preisknüller von BigXtra – z.B. 7-tägige Flugreise in die Türkei ab Erfurt am 10.02.12 Aska Just In Beach*****, Incekum DZ/AI
Preis p. P.: ab 259 EUR

Guteborner Allee 1a (im A4-Center, gegenüber Media Markt)
✆ 03764 570135 · E-Mail: Reisebuero-LaPaloma@t-online.de
www.lapalomareisen.de · www.onlineweg.de/lapalomareisen
Geöffnet: Mo/Di/Do/Fr 9.30–18.30 Uhr · Mi 9.30–13.00 Uhr · Sa nur nach Vereinbarung

Arbeitsmarkt

Sie suchen eine Haushaltshilfe?
Gelernte Haushälterin hat noch Termine frei.
0170/8633585

Hier könnte Ihre Werbung stehen!
Tel. 03764 7915-0

Wir machen Die Wurst . . .
Unsere Eintöpfe:
3. Wo. Möhreneintopf mit ABG-Rindfleisch je 100 g/0,56 €
4. Wo. Gräupchen mit Schinkenfleisch und viel Gemüse je 100 g/0,56 €
Jeden Montag Schlachtfest mit kostenloser Wurstbrühe.

Hausmusik im Kirchgemeindehaus

Die Kirchgemeinde St. Martin Meerane lädt zum Hausmusiknachmittag am **29. Januar, um 17.00 Uhr,** ins Kirchgemeindehaus ein. Das Programm wird von Meeraner Musikfreunden selbst gestaltet. Schon jetzt stehen kammermusikalische Stücke gespielt auf Flöten, Posaunen und Streichern fest. Weitere musikalische Beiträge können bis zum 27.01. bei Kantor Norbert Ranft (Tel. 186777) oder im Pfarramt (Tel. 2474) angemeldet werden.

MZ-Verlosungsaktion

In der ersten Ausgabe der Meeraner Zeitung im Jahr 2012 gibt es wieder Bücher zu gewinnen. Die Zeitgut Verlag GmbH aus Berlin hat uns **2 Bücher „Damals bei Oma und Opa“** zur Verfügung gestellt. Rufen Sie uns, **am Montag, 16.01.2011, ab 8.00 Uhr, unter Tel. 03764 791536** an. Die ersten zwei Anrufer können sich auf vergnügliche Lesestunden freuen. „Ich bin nicht sicher, ob ich mit Worten beschreiben kann, wie wichtig meine Oma für mich war“, beginnt eine Geschichte in diesem Buch. So wie Brigitta Wöstefeld darin ein Loblied auf ihre „Oma Reinicke“ singt, erzählen auch die meisten anderen der hier versammelten Autorinnen und Autoren von ihren tiefen Bindungen zu den Großeltern. ... Bei der Lektüre dieses Buches wird so mancher Leser schmunzeln. Zum Beispiel, wenn Horst Beckmann von „Großmutters Fensterplatz“ erzählt und „Omas erste Autofahrt“ Anfang der 30er Jahre beschreibt, als Autofahren noch ein Abenteuer war. ... Das Buch ist eine Hommage der Enkel an ihre Großeltern. Bei der Lektüre werden so manche Leserin und so mancher Leser immer wieder aufblicken und in Dankbarkeit der eigenen Großeltern gedenken, bevor sie sich wieder von der Vielfalt der hier erzählten Geschichten fesseln lassen.

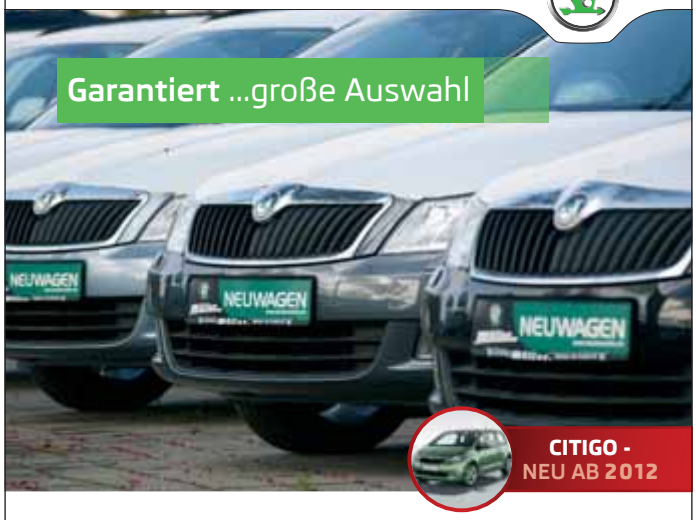
Damals bei Oma und Opa, 30 Zeitzeugen erinnern sich an ihre Großeltern. 192 Seiten, viele Abbildungen, Ortsregister, Originalausgabe, gebundene Geschenkausgabe. Zeitgut Verlag, Berlin. ISBN 978-3-86614-179-7, Preis 8,95 Euro.

Impressum

Herausgeber Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH | **Herausgeber „Amtliche Bekanntmachungen und Mitteilungen der Stadt Meerane“** Stadt Meerane, Bürgermeister Prof. Dr. Lothar Ungerer, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane, Telefon 03764 54-0, Fax 03764 54-232, post@meerane.de, www.meerane.de | **Layout/Gesamtherstellung** Schwarz Druck, Werbung und Verlag GmbH, Guteborner Allee 8, 08393 Meerane, Telefon 03764 7915-0, Fax 03764 7915-38, info@schwarz-druck-meerane.de, www.schwarz-druck-meerane.de. **Redaktion V.i.S.d.P.** Cornelia Ritter M.A. | Zuschriften für die Redaktion per E-Mail an redaktion-mz@gmx.de. Für die Artikel zeichnet der jeweilige Autor verantwortlich. | **Anzeigenannahme** Telefon 03764 7915-0, Fax 03764 7915-38, werbung-mz@gmx.de. Das Urheberrecht für die Anzeigengestaltung obliegt dem Verlag. Ungenehmigter Nachdruck ist verboten. Für den Inhalt der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. | **MZ-Online** www.meeraner-zeitung.de | **Vertrieb** Vertriebsdienstleistungen für Glauchau Express GmbH, Auestraße 1/3, 08371 Glauchau, Telefon 03763 44061011

SIMPLY CLEVER

ŠKODA



Ständig große Auswahl an Neu- und Gebrauchtwagen, werkstattgeprüft mit GW-Garantie! Weitere Angebote finden Sie im Internet auf **www.skodanews.de**

AUTOHAUS Bert Müller GmbH

Autohaus Bert Müller GmbH
Glauchau Tel. 03763.797040 | **Meerane** Tel. 03764.50060

Gutes vom Grill und zwei heiße Premieren: der neue Opel Zafira Tourer und der neue Opel Astra GTC. Wir laden Sie am 14.01.¹ zum großen Angrillen bei Opel ins Autohaus Sommer nach **Meerane**, Gewerbegebiet ein!

Weber-Grill gewinnen!

- leckere Grillspezialitäten
- Contest: Wer schafft die schärfste Grillsauce? Gewinnen Sie
- einen original Weber-Grill!
- zwei Karten für „Deutschland sucht den Superstar“

Wir freuen uns auf Sie!

¹ Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.

SOMMER

08393 Meerane
Seiferitzer Allee 4

04603 Windischleuba
Fünfminutenweg Süd 2

www.opel-sommer.de

DRK KRANKENHAUS LICHTENSTEIN
DRK KRANKENHAUS LICHTENSTEIN GEMEINNÜTZIGE GmbH

Deutsches Rotes Kreuz

Elterninformation zum Thema Geburt
jeden letzten Do./Monat 18:00 Uhr;
zweiten Sa./Monat, 14:00 Uhr

Tabuthema Inkontinenz

Millionen Frauen leiden unter Harnverlust. Viele gehen nur ungern aus dem Haus. Ohne dass es tröpfelt, ist an Sport oder körperliche Aktivitäten kaum mehr zu denken. Dagegen kann man einiges tun.

Dipl.-Med. Uwe Wünsch, Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe im DRK Krankenhaus Lichtenstein, beantwortet die wichtigsten Fragen.

Wer ist von Harninkontinenz betroffen?
Das Unvermögen gezielt den Harn zu entleeren, ist nicht auf Frauen begrenzt, sie sind aber häufiger betroffen. Schätzungen gehen allein in Deutschland von 6 bis 8 Millionen aus - also jede 10. Frau. In Einzelfällen können bereits 20-Jährige darunter leiden, schon vor der Erfüllung des Kinderwunsches, meist aber erst nach der Geburt. Der Großteil der Betroffenen ist zwischen 50 und 70 Jahren alt.

Wenn das Thema so viele Frauen betrifft, warum lassen sich dann nur vergleichsweise wenige behandeln?
Über ihre Blasenschwäche spricht keine Frau gern. Dabei ist gerade der erste Schritt der wichtigste - aus der Deckung zu treten und sich dem Gynäkologen oder Hausarzt zu offenbaren und ggf. darauf zu bestehen, der Abklärung der Probleme nachzugehen. Wie bei jeder Krankheit ist nicht damit zu rechnen, dass eine Spontanheilung einsetzt. Glücklicherweise ist das Spektrum der Diagnostik und Therapie in den letzten Jahren effizienter geworden.

Welche Therapieansätze gibt es?
Die Therapie reicht von konservativen Maßnahmen, bspw. einer gezielten Beckenbodengymnastik zur Stärkung der Muskulatur, über Elektrostimulationsmaßnahmen hin zu Medikamentengaben und im Fall von Erfolglosigkeit bis zu vielfältigen operativen Eingriffen. Dazu gehören spannungsfreie Scheidenbänder, Umspritzungsmaßnahmen der Harnröhre und etablierte OP-Eingriffe, die einen besseren Verschluss der Harnröhre erreichen.

Wie erfolgreich sind die Therapien?
Die konservativen Maßnahmen, wie z.B. Beckenbodentraining, sind sehr effektiv bei leichten Formen der Harninkontinenz. Die Besserungsquote bzw. auch Heilung liegt bei ca. 20 bis 40 Prozent. Je ausgeprägter der Schweregrad, umso weniger kann mit konservativen Methoden erreicht werden. Operative Eingriffe, insbesondere mit spannungsfreien Bändern, haben bei leichten, mittleren bis hin zu den nicht extrem schweren Schweregraden eine Erfolgsquote von 80 - 90 Prozent.

An wen können sich Betroffene wenden?
Vor der Therapie steht ein sogenanntes Miktionstagebuch. In das werden die Häufigkeit und die Mengen des Harnverlustes eingetragen. Das erhält man beim Gynäkologen, bei uns oder kann es sich aus dem Internet herunterladen. Mit dieser objektivierten Datenlage wendet sich die Frau an den Haus- oder Frauenarzt, der somit eine gute Basis hat. Die Frauen können sich natürlich auch an uns wenden. Dazu ist eine Überweisung notwendig. Auf Grundlage der Diagnostik, die wir vollständig abdecken können - sonografischer Untersuchung und urodynamischer Messung - wird von uns die Therapieempfehlung abgeleitet, die dem Gynälologen oder Hausarzt mitgeteilt wird. Je nach Befund kann das auch eine Einweisung zur Operation bedeuten.
Die sich ableitenden zu empfehlenden Therapiemaßnahmen können, müssen aber nicht hier am Haus durchgeführt werden. Den Beckenboden gezielt trainieren kann man nach Anleitung zu Hause oder in der Physiotherapie. Die medikamentöse Therapie unterliegt dem betreuenden Gynäkologen oder Hausarzt, und hier in der Klinik bieten wir das volle Spektrum der operativen Maßnahmen an.

Urodynamik-Sprechstunde
Chefarzt Dipl.-Med. Uwe Wünsch
Mo und Mi ab 13:00 nach Terminabsprache
Anmeldung: **037204 32 3900**

Telefonsprechstunde
Montags, 13:00 – 15:30 Uhr
Rufnummer: **037204 32 4040**

Interessierte sind herzlich eingeladen zu einer
Informationsveranstaltung
am Mittwoch, dem 18.01.2012
17.30 Uhr – 18.30 Uhr
in der Cafeteria, DRK Krankenhaus
Hartensteiner Str. 42, 09350 Lichtenstein
Chefarzt Dipl.-Med. Uwe Wünsch
beantwortet im Anschluss gern Ihre Fragen
Imbiss ab 17:00 Uhr, Eintritt frei

DRK Krankenhaus Lichtenstein . Hartensteiner Straße 42 . 09350 Lichtenstein . Telefon: 037204 32 0 . www.kh-lichtenstein.de